



PRAXIS NEWS

01/2005

Der Patientenkomfort steht bei uns im Mittelpunkt: Dr. Thomas Euler mit „The Wand“ - der spritzigen Lösung für die schmerzfreie Betäubung und glücklicher Patientin. Mehr auf S.3



VISION - UMSETZUNG

Editorial

Wir fühlen der Lebensfreude auf den Zahn

Gesunde und gepflegte Zähne sind eine wesentliche Voraussetzung für Lebensqualität. Neben der Krankheitsvorbeugung liegt hier der Fokus für das Institut Dr. Huemer.

In den letzten Jahren haben sich die Bedürfnisse der Patienten als auch die Möglichkeiten der Zahnmedizin entscheidend verändert. Viele Jahre waren die Sanierung kariöser Zähne und Schmerzfreiheit die zentralen Anliegen der Patienten. Heute stehen Schönheit, Termineffizienz, Schmerzfreiheit und Kaukomfort ganz oben auf der Wunschliste. Auch die Zeiten des abnehmbaren Zahnersatzes sind vorbei. Zahnlücken werden mit geringem chirurgischen Aufwand - durch Kronen, die auf Implantaten verschraubt sind - geschlossen.

Das Aus für den Terminmarathon

Dank moderner Technik und ausgereifter Logistik können wir mit nur

fünf Terminen eine komplette Ganzkiefer-Implantatbehandlung durchführen. Früher waren es nahezu doppelt so viele Termine. Diese Zeitverkürzung wurde durch die neue hauseigene Zahntechnik und die ideale Zusammenarbeit mit den externen Labors Hölbl sowie Huber & Lindner möglich.

Mehr Technik, weniger Schmerz

Ein weiterer, wichtiger Punkt der heutigen Behandlungsmöglichkeiten ist die Umstellung von der traditionellen auf die minimalinvasive OP-Technik. Hier sind nur noch minimale Zahnfleischschnitte notwendig. Das wiederum reduziert die Probleme, wie Schwellung und Schmerzen nach der Behandlung. Nach Möglichkeit versuchen wir mittels Navigation durch Computerplanung ohne Schnitte zu implantieren. Lange Zeit undenkbar, bei uns ist es Wirklichkeit geworden.

Vom „Was ist möglich?“ zum „Wie schonend ist es möglich?“

Das Wohlbefinden des Patienten während und besonders nach chirurgischen Eingriffen hat heute im Institut eine zentrale Bedeutung. Für ältere

Patienten und bei längeren Operationen empfehlen wir die Sedoanalgesie, eine Art „Wachnarkose“.

Um besonders im Gaumen die lokale Betäubung weniger schmerzhaft zu gestalten, verwenden wir bereits seit zwei Jahren erfolgreich die computergesteuerte Spritze „The Wand“ (S.3).

Neuestes Wissen für unser Team

Um unsere PatientInnen möglichst hochwertig und schonend zu behandeln, führten wir im 1. Halbjahr für alle Ärzte und Assistentinnen intensive Fortbildungskurse im Institut durch. Die Themen reichten von der einfachen Operationsvorbereitung bis zu Feinheiten der Schleimhauttransplantation, von der Fissurenversiegelung bis zu anspruchsvollen Keramikschalen für Frontzähne.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit der ersten Ausgabe der PraxisNews.

Herzlichst Ihr

Dr. Peter Huemer

THEMEN DIESER AUSGABE:

Unsere Ärzte - Vertrauen schafft Wohlbefinden, S. 2 | **„The Wand“** - Schmerzfreie Betäubung, S. 3
Wachstum - Qualitätsmanagement ausgebaut, S. 4

ÄRZTE VORSTELLUNG

Vertrauen in den Zahnarzt schafft Wohlbefinden

Dr. Peter Huemer, Geb. 1953, verh., 2 Kinder, 1 Pflegekind; Motto: "Das einzige was im Leben wirklich zählt ist die Tat."; Hobbys: Sozialarbeit in Afrika, Tanzen, Walken

Dr. Huemer promovierte 1980 als Humanmediziner und absolvierte anschließend das Fachstudium Zahnmedizin in Innsbruck.

Seit mehr als 20 Jahren führt er die Zahnarztordination mit Schwerpunkt ästhetische Parodontalchirurgie.

Mit Einführung der Implantattherapie bietet er seit 1988 neue und innovative Behandlungsmöglichkeiten für den dauerhaften Zahnersatz an. Im Jahr 2001 wurde er von der European Dental Association zum Spezialisten der Implantologie ernannt.

Mit seiner Lehrtätigkeit (Implantologie, Parodontologie) am Institut wird hausintern für die hochwertige Qualifizierung der Fachkräfte gesorgt.

Durch sein profundes Fachwissen und die langjährige Erfahrung ist er als Referent im In- und Ausland gefragt.

Dr. Konrad Nocker, Geb. 1953, verh., 3 Kinder, Hobbys: Tennis, Ski fahren, Biken

Dr. Nocker ist Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin, sowie Oberarzt im Landeskrankenhaus Hohenems und steht Ihnen für folgende Leistungen im Institut zur Verfügung: monitorgestützte Überwachung, Sedoanalgesie und Allgemein-Anästhesien für kieferchirurgische Eingriffe.

Dr. Josef Diemer, Geb. 1957, ledig; Motto: "Wo ich bin, will ich sein."; Hobbys: zahnmed. Fortbildung rund um den Globus, gesunde Ernährung



Ein Teil des Ärzteteams (v. l. n. r.): Dr. Thomas Euler, Dr. Iris Gollmitzer, Dr. Frank Bargon und Institutsleiter Dr. Peter Huemer

Dr. Diemer ist international anerkannter Spezialist für Endodontie, mit Spezialkenntnissen in Parodontologie, Implantologie und Bioästhetik.

Er ist ein leidenschaftlicher Zahnarzt und ein international tätiger Referent in Endodontie und Implantologie - Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Endodontie der European Dental Association und des Zahnärztlichen Arbeitskreises Kempten.

Dr. Thomas Euler, Geb. 1970, Lebensgemeinschaft; Motto: „Immer so zu behandeln, als wenn man sich selbst behandelt“; Hobbys: Inline skaten, Snowboard fahren

An der Johannes Gutenberg Universität in Mainz absolvierte Dr. Euler sein Studium.

Seit über 7 Jahren arbeitet er als Zahnarzt, davon seit mehr als 5 Jahren im Institut Dr. Huemer in den Bereichen Composite, Prothetik, Funktion und Implantologie.

Sein Spezialgebiet im Institut ist die ästhetische Zahnmedizin und allgemeine Chirurgie. Er ist ein wahrer Meister in der ästhetischen Füllungs-technik. Dr. Euler verfügt außerdem

über hervorragende Kenntnisse in der Implantatprothetik und leitet Kurse auf diesem Gebiet an der Universität Innsbruck.

Dr. Frank Bargon, Geb. 1966, ledig; Motto: „Zeig` die Zähne, denn Lachen ist gesund!"; Hobbys: Mountain biken, Joggen, Wandern, Inline skaten, Segeln, Langlaufen, Ski fahren

Dr. Bargon absolvierte sein Studium der Zahnmedizin und Promotion an der Universität Ulm. Danach war er 10 Jahre als Sanitätsoffizier in der Deutschen Bundeswehr als Zahnarzt tätig, wo er eigenverantwortlich eine Ordination mit 5 Mitarbeitern leitete. Durch zahlreiche Fortbildungen in den Bereichen Funktionsdiagnostik und -therapie, Prothetik, Parodontologie, Implantologie (Curriculum Implantologie DGI) und präventive Zahnheilkunde erarbeitete er sich ein breites Behandlungsspektrum.

Die Schwerpunkte von Dr. Bargon liegen in der Implantologie und Endodontie - in der er zur Zeit eine Ausbildung zum Spezialisten absolviert.

Dr. Iris Gollmitzer, Geb. 1975, ledig; Motto: „Alles hat zwei Seiten und

Fortsetzung Vorseite

davon ist mindestens eine positiv“;
Hobbys: Querflöte, Schwimmen

1995-2000 Studium der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde an der Universität Witten-Herdecke. Anschließend war sie 4 Jahre als Assistenz-Zahnärztin in einer allgemein-zahnärztlichen Praxis in Bochum, mit Schwerpunkt Endodontie, ästhetische Zahnmedizin und Kronen-Brückenprothetik, tätig. 2004 absolvierte sie das Curriculum in Parodontologie. Für Frau Dr. Gollmitzer liegt in den nächsten Jahren ihr Behandlungsschwerpunkt besonders im Bereich der ästhetischen Zahnmedizin und der

Akutbehandlung. Eine weitere wichtige Aufgabe stellt die wissenschaftliche Arbeit an den Studien- und Forschungsprojekten des Instituts dar.

Ihre Ansprechpartner für Untersuchungen

Unsere neuen Ärzte übernehmen nun nach intensiven, internen Schulungen, Ihre jährlichen Zahnkontrolle, ebenso die Kontrollen nach Operationen, Implantationen und Parodontalbehandlungen, sowie Erstuntersuchungen.

Bei der wöchentlichen Fallbesprechung werden Erstuntersuchungsergebnisse und komplexe Behandlungen

gemeinsam mit Dr. Huemer im gesamten Ärzteteam sowie mit unserer Prophylaxeleiterin besprochen und die optimale Therapie gewählt.

Um der vermehrten Nachfrage nach Implantaten nachzukommen, wird Herr Dr. Huemer vom Ärzte-Team aktiv (zunehmend auch in der Implantatchirurgie) unterstützt. So kann sich Dr. Huemer auf die Erstuntersuchungen von Patienten mit chirurgischen Bedürfnissen und natürlich auf seine chirurgische Tätigkeit konzentrieren.

MEHR PATIENTENKOMFORT

„The Wand“ - die spritzige Lösung für eine schmerzfreie Narkose

Keine Angst vor der Spritze

Es gibt sicherlich angenehmere Dinge, als sich beim Zahnarzt eine Spritze geben zu lassen. Viele Menschen haben davor soviel Angst, dass sie deshalb den Besuch beim Zahnarzt vermeiden.

Diese Angst kann nun durch den sanften Weg, über computergesteuertes Einspritzen, genommen werden. Im Institut Dr. Huemer ist das Gerät seit Monaten erfolgreich im Einsatz. „Wer den Unterschied kennt, weiß um den Vorteil.“

Der Weg zur sanften Betäubung

Vorab reibt der Zahnarzt die Stelle mit einem Oberflächenbetäubungsmittel ein. Ist der Patient entspannt, spürt er nur selten, ob der Zahnarzt das Zahnfleisch mit der Nadel berührt. Das Betäubungsmittel wird nun ganz lang-

sam injiziert, damit der Druck auf das Gewebe nicht zu groß wird. Dies ist nämlich der Hauptgrund für die Beschwerden beim Einspritzen.

Leider lässt sich der Druck mit der Hand nur schwer exakt kontrollieren. „The Wand Plus“, ist ein computergesteuertes Lokal-Anästhesie-Abgabegerät, das sehr exakt dosiert und den Arzt perfekt unterstützt. Einen weiteren Vorteil für den Patienten erläutert Dr. Euler: „Dank des Spritzcomputers wird das umgebene Weichgewebe sehr viel schneller taub als der Zahn selbst und so die Spritze nicht mehr spürbar.“

Vorteile der neuen Technologie:

- Schmerzarme Injektion am Gaumen
- Sofortiger Eintritt der Betäubung
- Zielgenaue Betäubung: nicht das Gesicht sondern nur der Zahn wird

betäubt, besonders relevant bei Anwendungen im Oberkiefer
- Weniger Betäubungsmittel notwendig und somit schonender

Lydia Huemer, Institutsmanagement:
„In unserem Institut ergänzt oder ersetzt „The Wand“ die herkömmliche Spritze in vielen Bereichen und ist zum normalen Anästhesietarif erhältlich.“



Kontrollierter Druck beim Einspritzen des Anästhetikums garantiert Schmerzfreiheit.

Ein interessanter Vergleich:

Normale Spritze	ca. 600 psi
Autoreifen	ca. 30 psi
„The Wand“	ca. 265 psi
psi = Druck pro Flächeneinheit	

STARKE WACHSTUMSPHASE
IM ZAHNMEDIZINISCHEN INSTITUT DR. HUEMER

Prozess- und Qualitätsmanagement ausgebaut



Lydia Huemer und Qualitätsmanager Helgar Gasser

Mit 40 MitarbeiterInnen und beinahe 5000 Patienten mit ca. 15.000 Terminen pro Jahr zählt das zahnmedizinische Institut Dr. Huemer zu den größten und modernsten Häusern der gesamten Bodenseeregion. Mit dem Bezug des Neubaus im Herbst 2003 wurde das starke Wachstum fortgesetzt.

Zur weiteren Absicherung des hohen Qualitätsstandards wurde nun der erfahrene Qualitäts- und Prozessmanager Helgar Gasser eingestellt.

Vorstellung Helgar Gasser,

Geb. 1961, verh., 4 Kinder; Motto: Am Anfang jeden Erfolges steht die Begeisterung; Hobbys: Jugend- und Erwachsenenbildung, Wandern

Herr Gasser ist zuständig für Qualität und Controlling. Er unterstützt die Geschäftsführung, Dr. Peter und Lydia Huemer, direkt. Das Tätigkeitsfeld des diplomierten Qualitätsfachmannes umfasst die Optimierung der internen Prozesse, Aufbau eines Managementsystems und Controlling. Herr Gasser verfügt über eine 10-jährige Erfahrung im Bereich Qualitätsmanagement und

Prozessentwicklung. Er hat in verschiedenen Firmen Managementsysteme nach den Normen ISO 9001 (Qualitätsmanagement), ISO 14001 und EMAS (Umweltmanagement) und ISO 46001 (Herstellung von Medizinprodukten) erfolgreich aufgebaut und eingeführt.

„Mit ihm haben wir eine zusätzliche Unterstützung dafür, dass die organisatorische Qualität auch in Wachstumsphasen ebenso hoch bleibt, wie die allseits anerkannte medizinische Qualität.“

Das Jahr 2005 haben wir ganz unter das Motto der Organisationsharmonisierung gestellt. Wir sind überzeugt, dass diese Maßnahme sehr zu Ihrer Zufriedenheit beitragen wird.

Wir wünschen Ihnen einen schönen, schmerzfreien Sommer und werden Sie **im Herbst über weitere Neuigkeiten wie: festsitzender oder herausnehmbarer Zahnersatz auf Implantaten, die neuesten Bleaching-Methoden u.v.m.** informieren.“

Lydia Huemer, Institutsmanagement

Schmerz-Notdienst

Ab sofort bieten wir für **unsere** Patienten einen Abend- bzw. Wochenend- und Feiertagsdienst an. Sollten Sie unerwartete Blutungen oder starke Schmerzen haben, erreichen Sie uns unter der Nummer **+43 (0)5574 71314-77**. Einer unserer Ärzte hilft Ihnen gerne.

Erreichbarkeit des Notdienstes:

Wochentage: 17:00 - 22:00 Uhr

Sa., So. + Feiertage: 10:00 - 12:00 Uhr



IMPRESSUM:

Die PRAXISNEWS erscheint regelmäßig für Patienten und Interessenten des Instituts Dr. Huemer.

Herausgeber: Lydia Huemer

Beratung: Dr. Gerhard Hofer, Spiritworks, Kommunikationsberatung

Artwork: Marco Arend, potiscom.net

Copyright 2005 Institut Dr. Huemer. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

INSTITUT DR. HUEMER

Lauteracherstraße 8a
A-6922 Wolfurt

Tel.: ++43 (0)5574.71314-0

Fax: ++43 (0)5574.71314-9

info@institut-huemer.at

www.institut-huemer.at